

# Sonntag, 20. Januar

im Treffpunkt Stadtmitte

in Wendlingen am Neckar

## Pettersson und Findus – Findus zieht um

15 Uhr Eintritt: 5 EURO FSK: o.A. Länge: 81min

Kater Findus hat eine neue Matratze, auf der er von morgens bis abends herumspringt. Ihm macht das viel Spaß, aber der alte Pettersson ist mächtig genervt davon, denn er will seine Ruhe haben. Die Lösung des Problems: Pettersson baut seiner munteren Katze ein eigenes Haus zum Spielen und Hüpfen gleich nebenan. Allerdings hat er nicht damit gerechnet, wie sehr Findus das neue Häuschen gefällt – er geht nämlich nicht nur zum Spielen rüber, sondern zieht komplett um. Das war nicht im Sinne des Erfinders!

Pettersson fühlt sich einsam, da er zwar ein bisschen mehr Ruhe, aber den fröhlichen Findus doch nicht ganz aus dem Haus haben wollte. Also ist es nun an Findus, sich etwas zu überlegen, womit er Pettersson wieder aufmuntern kann...



## Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen

17 Uhr Eintritt: 6 EURO FSK: ab 12 Länge 134min

Gellert Grindelwald ist die Flucht gelungen. Und er verfolgt weiterhin seinen düsteren Plan, die Muggel zu unterjochen.

Einzig Grindelwalds ehemaliger Jugendfreund Albus Dumbledore (Jude Law) wäre in der Lage, ihn zu stoppen, kann aber nicht selbst gegen Grindelwald vorgehen. Darum benötigt er die Hilfe seines früheren Schülers Scamander, der so in sein nächstes Abenteuer stürzt – und dieses Mal verschlägt es ihn nach Paris. Denn dort ist der mysteriöse Credence untergetaucht, den Grindelwald für sich gewinnen will. Newts Freundin Tina ist in Paris bereits auf der Suche nach dem Obscurial. Die Lage spitzt sich zu.



## 25 KM/H

20 Uhr Eintritt: 6 EURO FSK: ab 12 Länge: 120min

Die Brüder Christian (Lars Eidinger) und Georg (Bjarne Mädel) haben sich seit 30 Jahren nicht gesehen und treffen sich ausgerechnet auf der Beerdigung ihres Vaters wieder. Zunächst herrscht zwischen den beiden ungleichen Geschwistern noch Funkstille, Tischler Georg hat den gemeinsamen Vater bis zu dessen Tod gepflegt, Manager Christian war hingegen seit Jahren nicht mehr in der Heimat. Doch auf dem Leichenschmaus kommt dann Alkohol ins Spiel und so beschließen die beiden Ü-40er kurzerhand, die Mofa-Tour quer durch Deutschland nachzuholen, die sie eigentlich schon als Jugendliche unternehmen wollten. Vom Schwarzwald bis nach Rügen soll die Reise gehen und dabei nie schneller als 25 km/h – dafür haben die entfremdeten Brüder auf diese Art umso mehr Gelegenheit für jede Menge Abenteuer und umso mehr Zeit, sich wieder näherzukommen.



Weitere Infos: [www.mobileskino-bw.de](http://www.mobileskino-bw.de)